

AFG-05-2020



Tour Title:

Afghanistan

Tour Subtitle:

Ein virtueller Besuch
Durchführung garantiert

Tour Date:

20. Mai 2020

Nach dem überwältigenden Interesse an unseren vergangenen drei Abendveranstaltungen zu Israel & Palästina, Libanon und den verschiedenen Teilen Kurdistans, freuen wir uns sehr, euch am 20.05. auf einen virtuellen Besuch nach Afghanistan mitzunehmen. Unter dem Titel **Afghanistan: Perspectives on the US-Taliban Deal and Islamic Feminism** wollen wir hier schwerpunktmäßig vor allem einen Blick auf lokale Perspektiven zum Abkommen zwischen den USA und den Taliban sowie Frauenrechtsbewegungen im Land werfen, aber auch allgemein auf Themen aufmerksam machen, welche die Lebensrealitäten dort aktuell sehr prägen.

Preis

Normalpreis

n.a.

Normalpreis

Ermäßigt

n.a.

Ermäßigt

Content Left Column:

Denn während das Land nach dem 11. September zunächst medial im globalen Mittelpunkt stand, ist es in den vergangenen Jahren in der deutschen Berichterstattung sehr ruhig um dieses Thema geworden. Nur beiläufig finden größere Veränderungen wie Präsidentschaftswahlen, Terroranschläge mit hohen Opferzahlen, Migrationsbewegungen oder NATO-betreffende Neuigkeiten, Erwähnung.

Dabei geben die jüngsten politischen Entwicklungen Anlass zur Sorge: Zwei Politiker beanspruchen seit März das Präsidentenamt. Dieser politischen Blockade ging ein Abkommen zwischen der U.S.-Regierung und Vertretern der Taliban Ende Februar voraus. Ein Abzug der U.S.-Truppen scheint greifbar, der zwar beim Volk weitreichend willkommen ist, aber auch große Ängste heraufbeschwört. Diese betreffen vorrangig die afghanischen Frauen, die eine wiederkehrende Taliban-Herrschaft befürchten, unter der sie als die ohnehin vulnerabelste Bevölkerungsgruppe bereits in der Vergangenheit am meisten zu leiden hatten. Ein weiterer nicht-staatlicher Akteur, dessen Genese an deutschen Berichterstattungen weitgehend vorbeizugehen scheint, ist der sogenannte Islamische Staat in Khorasan (ISK), der für immer mehr Anschläge auf Zivilisten, religiöse Minderheiten und staatliche Einrichtungen verantwortlich ist, wie der jüngste Angriff auf den Sikh-Tempel in Kabul beispielhaft zeigte.

Angesichts der unzureichenden Berichterstattung im mitteleuropäischen Raum möchten wir mit unserer Veranstaltung in dieser ereignisreichen Zeit in Afghanistan einen Überblick über die relevantesten Themen schaffen, für mehr Aufmerksamkeit sorgen und politische Zusammenhänge aufzeigen. Zunächst werden wir in die aktuelle politische Situation des Landes einführen.

Content Right Column:

Anschließend widmen wir uns dem Friedensdeal zwischen der USA und den Taliban, wobei wir in diesem Zusammenhang unterrepräsentierten Stimmen afghanischer Frauen eine Plattform bieten wollen. Wir werden mit Frauenrechtsaktivistinnen vor Ort über deren Arbeit sprechen, speziell im Bereich des islamischen Feminismus. Zudem wird eine Rechtswissenschaftlerin den Friedensdeal politisch-analytisch einordnen und interpretieren sowie die Verknüpfung zu anderen aktuellen Themen herstellen, wie der Parallelregierung der Taliban und dem Erstarken des Islamischen Staates in Khorasan. Wie immer verknüpfen wir die inhaltlichen Inputs mit Bilderstrecken und Video-Sequenzen, um möglichst viele Eindrücke von vor Ort zu gewinnen.

Die Übertragung findet über Zoom statt und ist für euch kostenlos. Unter folgendem Link könnt ihr euch für die Veranstaltung anmelden: <https://alsharq-reise.de/de/afghanistan-event-registration>

Da die Teilnehmenden-Zahl auf Zoom begrenzt ist, könnt ihr die Veranstaltung ebenfalls auf Facebook-Live verfolgen und auch dort über die Chat- oder Kommentarfunktion eure Fragen stellen. Außerdem stellen wir eine Aufzeichnung der Redebeiträge im Nachhinein auf unserem Youtube-Kanal zur Verfügung.

Alle Information zum Facebook Event findet ihr hier: <https://www.facebook.com/events/244310546680896/>

Array
Tour Übersicht

START:	18:00 Uhr
ENDE:	20:00 Uhr
DAUER:	2 Stunden
TRANSPORT:	n.a.
UNTERKUNFT:	n.a.
ZUSCHLAG FÜR EINZELZIMMER:	n.a.
SPRACHE:	Englisch

Info Box:

- Dies ist eine online Veranstaltung.
- Die Veranstaltungssprache ist Englisch.

Reisebegleitung

Jamila Afghani

Jamila Afghani is an award-winning feminist activist and director of the women’s rights organization Medica Afghanistan. Since 2001 she advocates for the education of women and girls in Afghanistan.

Dr. Orzala Nemat

Dr. Orzala Nemat is an internationally known Afghan scholar, think tank leader, and activist. She is an expert in political ethnography, holding a PhD from the School of Oriental and African Studies (SOAS), London.

Sean Withington

Sean Withington holds a master’s degree in International Relations from Syracuse University - Maxwell School. As a visiting researcher, he conducted research with Hussain Ehsani at the Afghan Institute for Strategic Studies (AISS) in Kabul on the Islamic State Wilayat Khorasan, which resulted in a comprehensive policy paper. Currently, Sean is a research director at the Business Executives for National Security (BENS) in Washington D.C.

Call to Action Title:

Das ist eine virtuelle Veranstaltung